



HIMMLISCHE STAATSBÜRGERSCHAFT

Lesson 7 for February 14, 2026



“Sorgt euch um
nichts,
sondern
in allen Dingen
lasst eure **Bitten**
in **Gebet** und **Flehen**
mit **Danksagung**
vor Gott
kundwerden!”

Philipper 4:6

**In seinen Briefen betont Paulus immer wieder,
dass wir keine Bürger dieser Welt sind.**

**Dadurch, dass wir Jesus als unseren Erlöser
annehmen, werden wir wiedergeboren.**

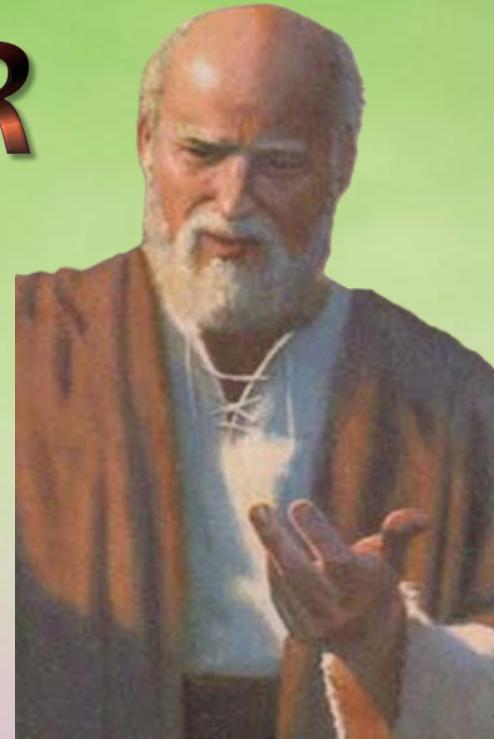
Damit werden wir zu Bürgern des Himmels.



**Obwohl wir die Gesetze und Normen
dieser Welt respektieren
und uns ihnen unterwerfen,
ist unser Lebensstil in Wirklichkeit
weitreichender und von einer
viel höheren Moral geprägt.**



Ü B E R blick



→ Himmlische Staatsbürgerschaft:

- Ahmt die Gläubigen nach (Philipper 3:17-19)

| *So, 08. Feb '26 - Vorbilder*

- Volle Staatsbürgerschaft (Phil 3:20-21)

| *Mo, 09. Feb '26 - „Steht fest in dem HERRN!“*

→ Bis wir dorthin kommen:

- Harmonie und Freude (Phil 4:1-6)

| *Di, 10. Feb '26 - „Freut euch HERRN – allezeit!“*

- Reine Gedanken (Phil 4:7-9)

| *Mi, 11. Feb '26 - „Darüber denkt nach...“*

- Zufriedenheit (Phil 4:10-13.19)

| *Do, 12. Feb '26 - Schlüssel zur Zufriedenheit*

HIMMLISCHE STAATSBÜRGERSCHAFT

So, 08. Feb '26
- Vorbilder

AHMT DIE GLÄUBIGEN NACH

“Ahmt mit mir CHRISTUS nach, Brüder und Schwestern
und seht auf die, die so wandeln, wie ihr uns zum Vorbild habt.” (Philipper 3:17)

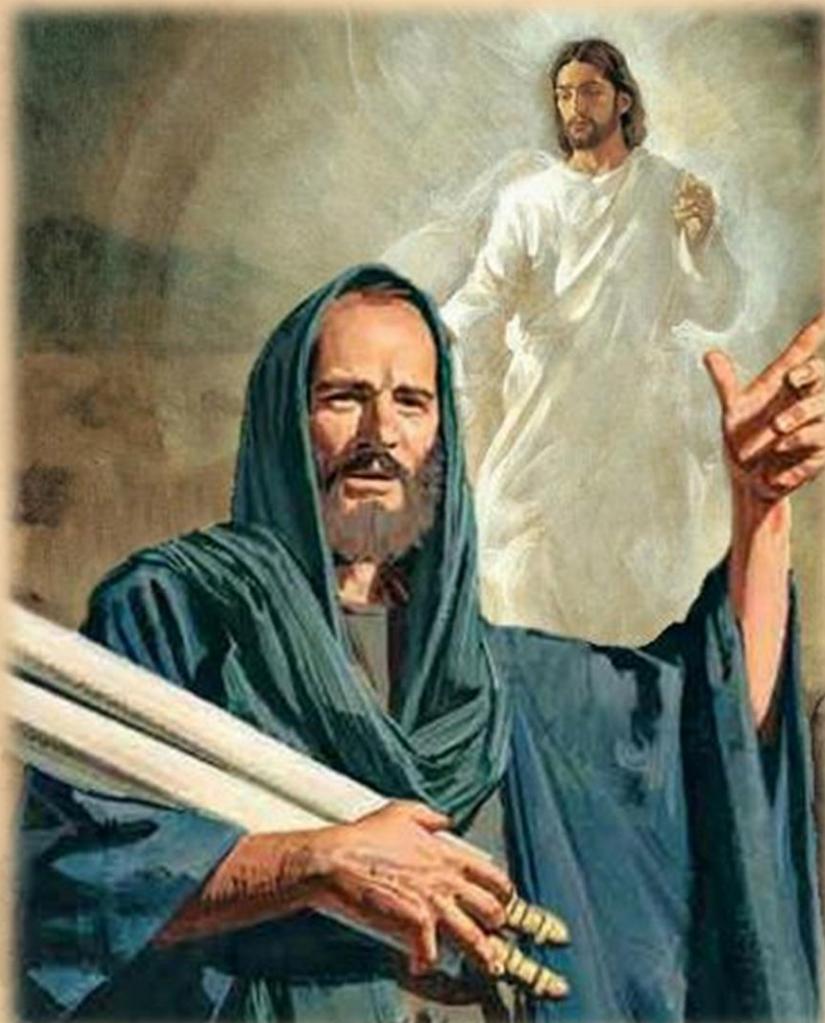
Wir alle begegnen Menschen, die auf die eine oder andere Weise unser Leben oder unser Denken prägen.
Vielleicht ein Künstler, ein Sportler, ein Musiker, ein Sänger oder ein Pastor, ein Prediger,
ein gläubiger Bruder oder eine gläubige Schwester.



Haben uns
diese „VORBILDER“
geholfen,
als Menschen zu wachsen
oder
haben sie uns
auf Wege geführt,
die wir niemals
hätten einschlagen
sollen?

So, 08. Feb '26
- Vorbilder

**Was macht
den Unterschied aus?**



AHMT DIE GLÄUBIGEN NACH

“Ahmt mit mir CHRISTUS nach, Brüder und Schwestern

und seht auf die, die so wandeln, wie ihr uns zum Vorbild habt.” (Philipper 3:17)

**Paulus fordert uns auf,
denen nachzueifern,
deren Beispiel uns
aufrichtet und uns ermutigt,
bessere Menschen zu werden
(Phil. 3,17).**

**Er warnt uns aber auch,
dass es selbst unter Gläubigen
Menschen gibt, die es nicht wert sind,
nachgeahmt zu werden (Phil. 3,18-19).**

**Was macht also
den Unterschied aus?**

**Einige denken nur
an irdische Dinge...**

...während andere ihre Gedanken auf JESUS richten.

Gute Vorbilder sind wiederum Nachahmer CHRISTI (1. Kor. 11,1).

**Mo, 09. Feb '26 - „Steht fest
in dem HERRN!“**

VOLLE STAATSBÜRGERSCHAFT

**“Wir aber sind Bürger im HIMMEL; woher wir auch erwarten
den HEILAND, den HERRN JESUS CHRISTUS.” (Philipper 3:20)**

Seien wir ehrlich.

**Wir Christen
haben ein Problem:
die doppelte
Staatsbürgerschaft.**

**Wir sind sowohl Bürger
dieser Welt
als auch Bürger des Himmels.**

**Das führt zu
ernsthaften Konflikten
für uns
(Röm 7,22-23).**

**Wenn wir auferstehen
(oder verwandelt werden)
und der Tod keine Macht mehr über uns hat,
was wird dann geschehen?**



**Wann werden wir
die volle Staatsbürgerschaft erlangen? Wann
werden wir aufhören,
Bürger dieser mit Sünde behafteten Welt zu sein?
Bei der Wiederkunft Christi (Phil. 3:20).**



*Mo, 09. Feb '26 - „Steht fest
in dem HERRN!“*



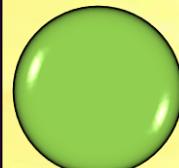
VOLLE STAATSBÜRGERSCHAFT

“Wir aber sind Bürger im HIMMEL; woher wir auch erwarten den HEILAND,
den HERRN JESUS CHRISTUS.” (Philipper 3:20)

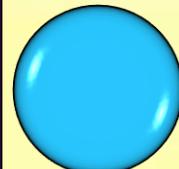
**Wir werden einen physischen Körper haben
und GOTT
mit unsere eigenen Augen sehen.
(Hiob 19:25-27)**



**Unser Körper wird geistlich, unsterblich
und unvergänglich sein
(1. Kor. 15:42-44, 50-54)**



**Wir werden verherrlicht werden
(Kol. 3:4; Phil. 3:21)**



**BIS WIR
DORTHIN KOMMEN**

*Di, 10. Feb '26 -
„Freut euch HERRN-
allezeit!“*

Am Ende seines Briefes
verwebt Paulus
persönliche Grüße
mit praktischen
Ratschlägen:

„Ich flehe Euodia und
Syntyche an, dass sie
im HERRN
eines Sinnes seien.

Und ich bitte dich auch
dringend, treuer
Jochgefährte, hilf jenen
Frauen, die sich mit mir
in der Arbeit für das
Evangelium abgemüht
haben,

zusammen mit Clemens
und meinen anderen Mitstreitern, deren Namen im Buch des Lebens stehen.“ (Phil 4,2-3).

HARMONIE UND FREUDE

“Freuet euch in dem HERRN allewege, und abermals sage ich:

Freuet euch!” (Philipper 4:4)



Der folgende
Ratschlag mag uns
verwirren:

„Freut euch allezeit
[...] Seid um nichts
besorgt“

(Phil 4,4.6).

Wie soll das
in einer Welt
voller Probleme
und Leiden möglich
sein?

Di, 10. Feb '26 -

„Freut euch HERRN- allezeit!“

HARMONIE UND FREUDE

“Freuet euch in dem HERRN allewege, und abermals sage ich:
Freuet euch!” (Philipper 4:4)

Das ist möglich, weil unsere Freude „im HERRN“ ist (Phil. 4,4a).

Wir werfen unsere Sorgen auf IHN
und vertrauen darauf,
dass ER sie für uns tragen kann
(Mt. 6,31-34; 1. Petr. 5,7):

“Darum sollt ihr nicht sorgen und sagen:
Was werden wir essen? Was werden wir trinken?
Womit werden wir uns kleiden?
Nach dem allen trachten die Heiden.
Denn euer himmlischer Vater weiß,
dass ihr all dessen bedürft.

Trachtet zuerst nach dem REICH GOTTES
und nach seiner Gerechtigkeit,
so wird euch das alles zufallen.

Darum sorgt nicht für morgen,
denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen.
Es ist genug, dass jeder Tag seine eigene Plage hat.



(1. Petr. 5,7):

„Alle eure Sorge werft auf IHN;
denn ER sorgt für euch.“

Di, 10. Feb '26 -
„Freut euch HERRN-
allezeit!“

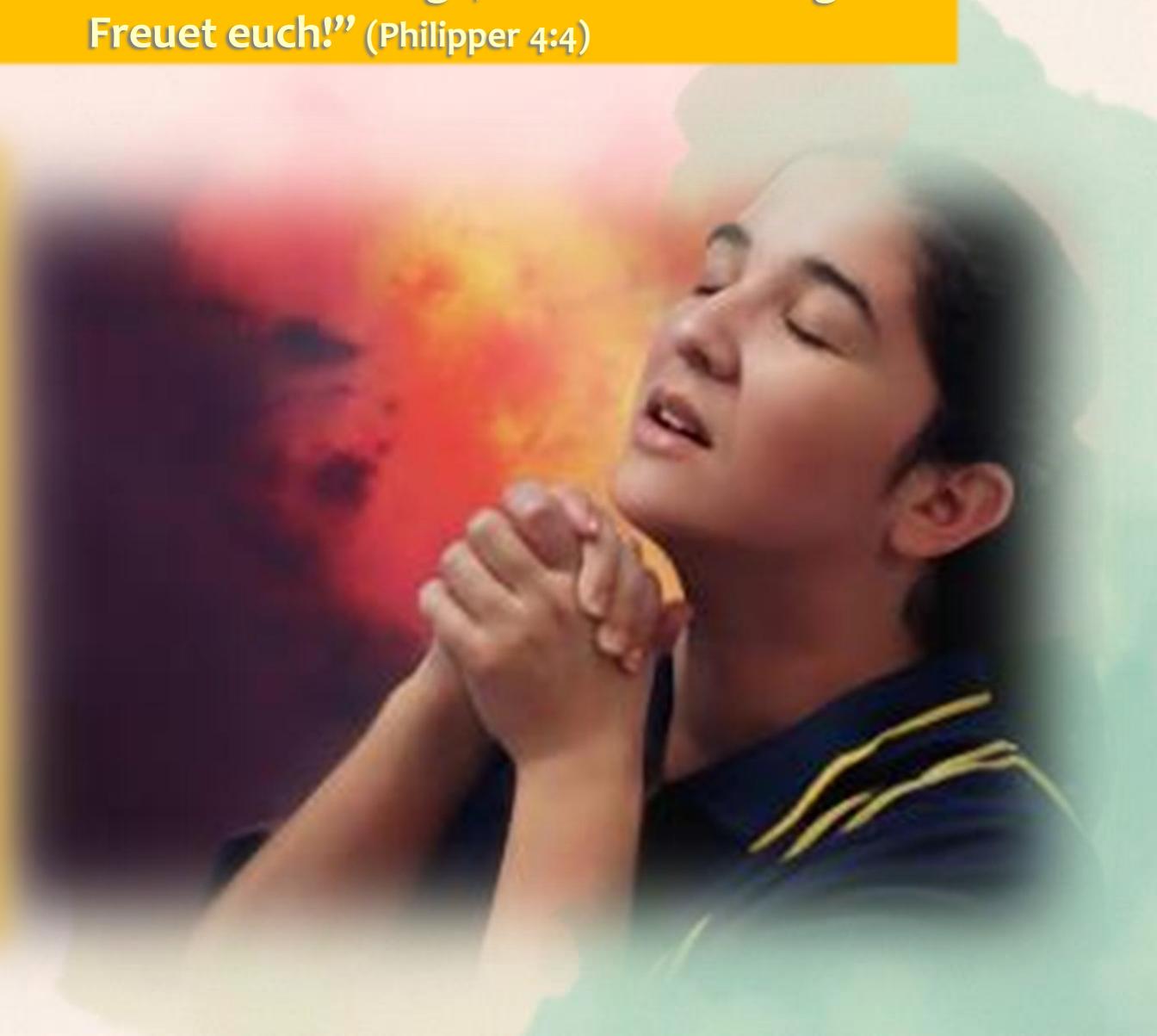
HARMONIE UND FREUDE

“Freuet euch in dem HERRN allewege, und abermals sage ich:
Freuet euch!” (Philipper 4:4)

**Und wie werfen wir
unsere Sorgen auf JESUS?**

**Durch Gebet
und ein festes Vertrauen
auf IHN (Phil. 4,6):**

**„Sorgt euch um nichts,
sondern in allen Dingen
lasst eure Bitten
in Gebet und Flehen
mit Danksagung
vor GOTT kundwerden!**



Mi, 11. Feb '26 -

„Darüber
denkt nach...“

REINE GEDANKEN

“Weiter, Brüder und Schwestern: Was wahrhaftig ist, was ehrbar, was gerecht, was rein, was liebenswert, was einen guten Ruf hat, sei es eine Tugend, sei es ein Lob – darauf seid bedacht!” (Philipper 4:8)

Wenn wir unsere Sorgen auf JESUS werfen
und uns freuen,
ist das Ergebnis FRIEDEN
(Phil. 4,7):

„Und der FRIEDE GOTTES, der höher ist als alle Vernunft,
wird eure Herzen und Sinne bewahren in CHRISTUS JESUS.“

Das ist der FRIEDE,
den die Welt
weder geben
noch nehmen kann:

(Johannes 16,33):

„Dies habe ICH mit euch geredet, damit ihr in MIR FRIEDEN habt.
In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ICH habe die Welt überwunden.“

(Johannes 14,27):

„Frieden hinterlasse ICH euch,
Meinen Frieden gebe ich euch.

Nicht gebe ICH euch, wie die Welt gibt.
Euer Herz erschrecke nicht
und fürchte sich nicht.“



Mi, 11. Feb '26 -

„Darüber
denkt nach...“

REINE GEDANKEN

“Weiter, Brüder und Schwestern: Was wahrhaftig ist, was ehrbar, was gerecht, was rein, was liebenswert, was einen guten Ruf hat, sei es eine Tugend, sei es ein Lob – darauf seid bedacht!” (Philipper 4:8)

Dieser **FRIEDE** wird laut Paulus ein Schutz – eine **SCHUTZMAUER** – für unsere Gefühle und Gedanken sein (Phil. 4,7b).

Über welche Dinge sollten wir nachdenken, damit dieser SCHUTZ wirksam sein kann (Phil. 4,8)?

Zusammenfassend:
„Wenn es etwas Gutes oder Lobenswertes gibt – denkt an solche Dinge.“ (Phil 4,8b).



Do, 12. Feb '26 -
Schlüssel
zur Zufriedenheit

Wir sind fröhlich, nichts beunruhigt uns, wir haben Frieden, unsere Gedanken sind rein. Wir führen ein vollkommenes und erfülltes Leben...

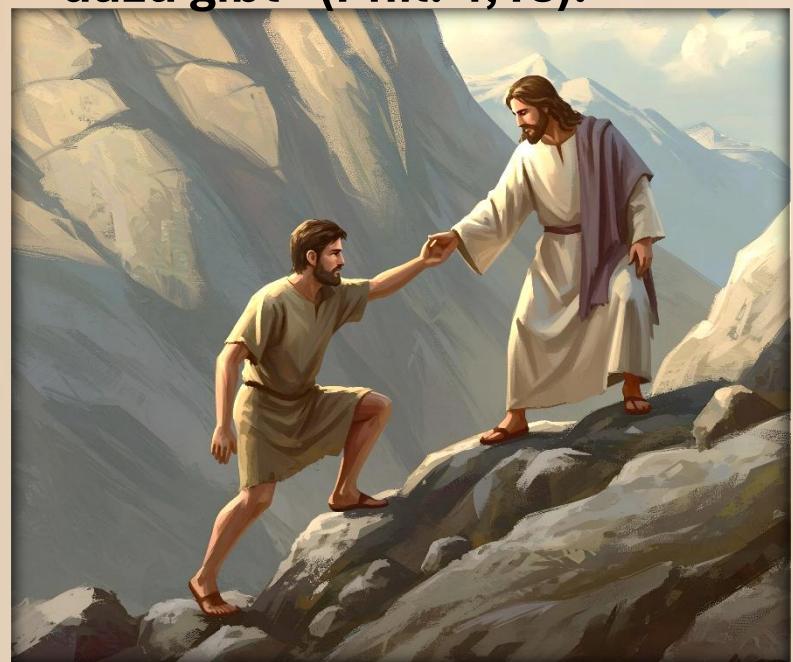
Wir mögen in Wohlstand leben oder Bedürfnisse bzw. Probleme haben: Wenn wir wie Paulus die volle Gewissheit haben, dass GOTT unser Leben lenkt, werden wir IHM vertrauen, egal in welcher Situation wir uns befinden (Phil. 4,11-12.19).



ZUFRIEDENHEIT

“Mein GOTT aber wird all eurem Mangel abhelfen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in CHRISTUS JESUS.” (Phil. 4:19)

Wie Agur vertrauen wir darauf, dass Gott uns weder mehr noch weniger geben wird, als was für uns gut ist (Spr. 30,8-9). Wenn wir mit dieser Zuversicht leben, sind wir sicher, dass „ich alles durch Den tun kann, Der mir die Kraft dazu gibt“ (Phil. 4,13).



Do, 12. Feb '26 -

**Schlüssel
zur Zufriedenheit**

**Was geschieht,
wenn wir das,
was wir
für unentbehrlich halten,
nicht haben?**



ZUFRIEDENHEIT

**“Mein GOTT aber wird all eurem Mangel
abhelfen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit
in CHRISTUS JESUS.” (Phil. 4:19)**

**Bitten wir den HERRN darum
und wenn es Seinem Willen entspricht,
wird ER es uns gewähren
(Jakobus 4,2b; 1. Joh 5,14-15).**

Do, 12. Feb '26 -

Schlüssel zur Zufriedenheit

ZUFRIEDENHEIT

**“Mein GOTTL aber wird all eurem Mangel abhelfen nach seinem Reichtum
in Herrlichkeit in CHRISTUS JESUS.”**

(Phil. 4:19)

**Wir wissen nicht immer, ob das, worum wir bitten, GOTTES Willen entspricht.
Aber es gibt bestimmte Bitten, die mit Sicherheit immer von IHM erhört werden:**



RETTUNG eines geliebten Menschen oder Freundes (1 Tim. 2:3, 4)

MUT, meinen Glauben zu bekennen (Offbg. 22:17)

**VERGEBUNG, wenn ich meine Sünden bekenne,
sie bereue und aufhöre sie zu tun (1 Joh. 1:9)**

Die VOLLMACHT, GOTTES GEBOTE zu befolgen (Heb. 13:20, 21)

**LIEBE für diejenigen, die uns hassen und schlecht behandeln
(Matt. 5:44)**

WEISHEIT für schwierige Situationen (Jakobus 1:5)

Die Wahrheit in GOTTES WORT erkennen (Joh. 8:32)

**„Wir sollten
für die ZUKÜNFTIGE WELT
leben.**

**Es ist so armselig,
ein planloses, zielloses Leben
zu führen.**

**Wir wollen ein Ziel
für unser Leben haben –
für einen Lebensinhalt leben.**

GOTT helfe uns allen,
selbstlos zu sein,
weniger selbstbezogen zu handeln,
uns selbst
und unsere egoistischen Interessen hinten
anzustellen
und Gutes zu tun, nicht um der Ehre willen,
die wir hier zu erhalten hoffen,
sondern weil dies das Ziel unseres Lebens ist
und den Sinn unserer Existenz erfüllt.”